

These: Taschenrechner schadet eigentlich nur

Beitrag von „Seph“ vom 15. Juli 2024 22:43

[Zitat von mann1337](#)

Beispiel: $\ln(5)$ lässt man einfach als $\ln(5)$ stehen. Wenn an dieser Stelle in ein Schaubild irgendwas eingezeichnet werden muss, dann muss der Schüler eben nachdenken wie groß diese Zahl ungefähr ist. Das ist sinnvoller als etwas in den Kasten zu tippen.

...und solche Überschlagsrechnungen werden nach wie vor auch hilfsmittelfrei gefordert, auch wenn du das hier noch immer ignorierst.

[Zitat von mann1337](#)

Wichtig: Mir geht es um den Matheunterricht nicht um Physik.

Auch für den Mathematikunterricht findet der Taschenrechner sehr sinnvolle Anwendungsfelder. Das gilt insbesondere immer dann, wenn man die Zeitersparnis durch Vermeidung rein mechanischen Abarbeitens von Kalkülen in die Deutung von Ergebnissen/mathematische Argumentation u.ä. stecken kann.